

Fachbereich/Fachdienst III/1 FD Planen und Bauen	Datum 15.11.2016	Vorlagen-Nr. XVIII/0051 B01 / S01
---	---------------------	---

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Ausschuss für Planung, Bauen und Umwelt (Bauausschuss)	23.11.2016					
Verwaltungsausschuss	06.12.2016					

Quartierskonzept für Siedlungsgebiete mit überwiegend älteren Einfamilienhäusern auf Grundlage Antrages der CDU-Fraktion XVII/0640

Beschlussempfehlung:

- 1) Die Verwaltung wird beauftragt, ein Quartierskonzept für Siedlungsgebiete mit überwiegend älteren Einfamilienhäusern in Auftrag zu geben, und dazu Fördermittel im Rahmen der Energetischen Stadtsanierung zu beantragen.
- 2) Der Untersuchungsraum mit überwiegend älteren Einfamilienhäusern sollte gemäß Anlage 1 abgegrenzt werden.
- 3) Im Rahmen der Konzepterstellung sollen die BewohnerInnen und HausbesitzerInnen intensiv beteiligt und nach Bedarf beraten werden.
- 4) Der städtische Anteil der Konzeptfinanzierung darf, bei einem Gesamtvolumen von 50.000 Euro, den Betrag von 7.500 Euro nicht überschreiten.

Beteiligung Rechnungsprüfungsamt Stellungnahme:	Unterschrift Verwaltungsvorstand BM/EstR gez. i.V. Fischer
--	---

Haushaltsmittel:

Produkt					
Nummer	Bezeichnung				
P1.511001.001	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Ergebnishaushalt					
HH-Jahr	Haushaltsposition	HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Ertrag / Aufwand	Jährl. Folgekosten
2016	443120	480.000 €	473.689 €	7.500 €	€
Erläuterung:					

HSK:

Auswirkungen auf Haushaltssicherung

Gesamtkonsolidierungssumme		
wird nicht verändert	wird erhöht um	wird verringert um
X	€	€

Beteiligungen:

	nicht erforderlich	erfolgt	zugestimmt	nicht zugestimmt
Personalrat	X			
Gleichstellungsbeauftragte	X			
	vereinbar		nicht vereinbar	
Vorlage ist mit dem Leitziel der demographischen Entwicklung (XVI/420)	X			

Sachdarstellung:

Gemäß Antrag der CDU-Fraktion aus dem Jahr 2014 (XVII/0640) wurde die Verwaltung beauftragt "ein städtebauliches Entwicklungsprogramm für Siedlungsgebiete mit überwiegend älteren Einfamilienhäusern zu konzipieren und eine Förderung einzuwerben".

Über ein Quartierskonzept im Rahmen der Energetischen Stadtsanierung soll ein solches Entwicklungsprogramm erstellt werden. Bei erfolgreicher Antragstellung liegt der Eigenanteil der Stadt bei 7.500 Euro, die Landesförderung liegt bei 10.000 Euro und die KfW finanziert 32.500 Euro.

Die Konzepterstellung umfasst folgende Bausteine:

- Erstellung einer Gebäudetypologie

- Erarbeitung von Varianten: Ersatzneubau/Modernisierung Energiekonzepte/Nutzung erneuerbarer Energie
- Beratung Fördermittel/Finanzierung
- Bedarfsermittlung Wohnwertsteigerung
- Bedarfsermittlung -Wohnen im Alter-

Dabei steht nicht das fertige Endergebnis im Vordergrund, sondern der Prozess mit Beratungen und Bewohnerbefragungen. Neben den energetischen Themen werden auch Themen wie "Angebote zu betreutem Wohnen" oder "Mehrgenerationenhäuser" auf ihre Durchführbarkeit hin überprüft.

Gleichstellungsrelevante Aspekte, die die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich machen, sind nicht gegeben.

Anlage:

Anlage 1: Untersuchungsraum
